

# VEREINS- NACHRICHTEN

1/97

des



Aus dem Inhalt:

Hauptversammlung

Rückblicke

Vereinsstatistik

## ***Liebe Turnfamilie !!***

Das neue Jahr hat hoffentlich bei allen gut begonnen.

Auch im Turnverein ist die Zeit nicht stehen geblieben. Unser jüngstes Kind, nein nicht unsere zahlreichen schwangeren Bekannten und Verwandten haben Termine vorverlegt, sondern die Wirbelsäulengymnastik meine ich, hat sich schon innerhalb kürzester Zeit zu akzeptabler Größe entwickelt. Endlich hört in den anderen Turnstunden das Gejammer über das verflixte Kreuz auf, wenn alle gesund zum Turnen kommen. Das werden für die Vorturner angenehme Zeiten.

Damit Ihr nicht glaubt nur im Turnen liegt die Glückseligkeit, werft bitte einen Blick auf den Veranstaltungskalender. Es gibt wieder so viele Termine, so daß ich mir heuer einen neuen Terminplaner besorgen mußte. Sucht Euch die Zuckerl aus, es ist bestimmt einiges für jeden dabei.

Ein Termin sollte Eurer Aufmerksamkeit auf keinen Fall entgehen. Es ist die, na ratet mal, richtig!, die Hauptversammlung. Die genauen Hinweise entnehmt der Einladung. Ihr werdet Euch fragen, was Ihr dort sollt. Nun das ist einfach zu beantworten. Einerseits den Obmann mit Fragen über die Vereinszukunft auf die Nerven gehen, andererseits den Kassier bis aufs Äußerste mit Fragen über seine Urlaubsreisen und das Vereinsvermögen zu reizen. Ihr könnt aber auch den Schriftführer über die Layoutgestaltung der Vereinsnachrichten ausrichten, oder die Kassaprüfer über das Kopfweh nach erfolgter Weinverkostung und Prüfung befragen. Übrigens wählen, d.h. Anstrengen braucht Ihr Euch diesmal nicht. Angst braucht Ihr auch keine zu haben, diesmal könnt Ihr kein Amt bekommen. Na ist das ein Angebot ? Das sollte gut überlegt sein.

Also **K O M M E N !!!**

Bis zum nächsten Mal.

*Raimund*

### Einladung zur Hauptversammlung

Der Vereinsvorstand lädt zur diesjährigen Hauptversammlung am Montag, dem 24. Feber 1997 herzlich ein. Sie findet im Heurigen Durdak, 1100 Oberlauerstraße 41 mit Beginn um 18 Uhr statt.

Es gibt folgende Tagesordnungspunkte:

- 1.) Begrüßung und Eröffnung durch den Obmann
- 2.) Bekanntgabe und Abstimmung über die Tagesordnung
- 3.) Bericht des Kassiers mit Jahresrückblick 1996 und Vorschau 1997
- 4.) Bericht der Rechnungsprüfer
- 5.) Abstimmung über die Entlastung des Vereinsvorstandes
- 6.) Anträge aus dem Mitgliederkreis
- 7.) Allfälliges

Ein gemütliches Beisammensein anschließend an den offiziellen Teil soll den Abend abrunden.

Auf zahlreiches Kommen hofft/freut sich

der Vereinsvorstand

### Mitgliederstand u. Altersdurchschnitt

per 31. Dezember 1996

Der Vorstand freut sich auch dieses Jahr, mitteilen zu können, daß wir unseren Mitgliederstand von Dez. 1995 fast halten konnten. Wir haben jetzt

96 aktive Mitglieder

9 junge Damen der Mittwochriege, alle aus der Gatterederstraße haben den STW verlassen, da der Weg in die Absberggasse doch zu weit und umständlich war. Dafür haben wir 7 Neuzugänge zu verzeichnen.

Wir schaffen den Hunderter einfach nicht! Vielleicht aber können wir heuer das 100. Mitglied mit einem kleinen Geschenk begrüßen. Wie wäre es mit etwas Werbung?

Nachfolgend die nunmehr schon bekannte Auflistung unserer Riegen:

Riege	Di	Mi	Do	insg.
männl.:	21	--	23	44 (43,9%)
weibl.:		36	16	52 (56,1%)
insg.:	21 (23,5%)	36 (42,8%)	39 (33,7%)	96 (100%)

#### Altersdurchschnitt in Jahren

Riege	Di	Mi1	Do	alle
männl.:	57,6		33,0	44,5
weibl.:		51,8	32,6	45,9
alle Mitgl.:	57,6		32,7	45,3

#### Anmerkung:

Die Dienstagriege hat mit Abstand das höchste Durchschnittsalter, (nunmehr bereits 57,6 Jahre mit einer Spannweite von 40-79 Jahren. Den Namen unseres ältesten Mitglieds werdet ihr nie erfahren: er heißt mit dem Vornamen Ludwig; sein Nachnahmen beginnt mit "N" und endet mit -mayr. Er feiert im Februar seinen 80-ger!

Unser jüngstes Mitglied tumt natürlich in der Donnerstag-Riege mit seinen Eltern mit und drückt mit seinen 14 Jahren den Altersdurchschnitt gehörig nach unten. Es ist der Michael Edthofer, der am 7. Jänner 1983 geboren wurde.

### Unsere Weihnachtsfeier 1996

Am 14. Dezember feierte der STW wieder seine Weihnachtsfeier. Um einen geeigneten Saal zu finden (unser altes Lokal am Laaerberg hat geschlossen), machten sich im Herbst einige Damen der Mittwoch-Riege auf die Suche. Nach einer Heurigentour durch ganz Oberlaa entschieden wir uns für den Heurigen Durdak. Am Dienstag, dem 10. Dezember trafen sich die Damen wieder, um Weihnachtsgestecke für die Tische zu basteln. Inge und Gerhardt stellen dazu jedes Jahr ihren Keller (samt Jause) zur Verfügung, wofür wir uns herzlich bedanken.

Am Samstag war es dann soweit. Ab 18 Uhr trafen langsam die Gäste ein. Pünktlich um 19 Uhr begann mit einer kurzen Rede unseres Obmanns der besinnliche Teil der Weihnachtsfeier. Elke, Christian und Wolfgang sorgten für den musikalischen Teil mit einigen neuen Weihnachtsliedern, die großen Anklang fanden (Texte waren verteilt). Leider fehlte diesmal wegen Krankheit unser Ludwig und so mußte Rudi allein für die Lesung einiger Weihnachtsgeschichten sorgen. Nachdem der festliche Teil abgeschlossen war, stürzten wir uns auf das hergerichtete (und vom Verein bezahlte!) Buffet. Übrigens, die Kekse, die auf den festlich geschmückten Tischen zum Verkosten einluden, waren von den Damen des Vereins in harter Arbeit selbst fabriziert und gespendet.

Es wurde geplaudert und gegessen und Jung und Alt waren guter Laune. Der einzige Wermutstropfen war: Die Heizung war ausgefallen und es war etwas kühl im Saal (wir hoffen, es war Zufall). Nachdem alle gesättigt waren, zeigten Barbara und Christian Dias von ihrer Hochzeitsreise nach Kanada. Christian brachte uns die einsame und wunderschöne Landschaft entlang der Flüsse und Seen mit herrlichen Stimmungsbildern nahe und einige von uns überlegten, ob sie nicht auch auf Hochzeitsreise gehen sollten. Langsam ging es bei guter Stimmung auf Mitternacht zu und der Saal leerte sich. Ein harter Kern sang sich noch mit Gitarrenbegleitung in den neuen Tag.

Ich glaube, es war wieder ein gelungener Abend, der uns den Streß vor Weihnachten vergessen ließ. Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen dieses Abends beigetragen haben.

ET

### Unsere Adventwanderung am 30.11. 1996

Alle Jahre wieder.....gibt es eine Adventwanderung. Diesmal allerdings erst nach Bewältigung verschiedener Probleme. So erfuhren wir erst sehr kurzfristig, daß von uns die traditionell besuchte Teufelsteiner Hütte doch nicht zur Verfügung steht; eine Absage dieser gern besuchten Veranstaltung lag daher nahe. Kopf schief halten, scharf nachdenken, eine Reihe von Telefonaten und die Adventwanderung war gerettet. Das neue Ziel war die Höllenstein Hütte im Wienerwald, nahe dem Wassergspreng bei Hinterbrühl.

Pünktlich um 15 Uhr war der Parkplatz schon fast zur Gänze belegt, die Nachzügler fanden dennoch Platz und bald setzte sich eine Kolonne von 60 Teilnehmern, zwischen einigen Monaten jung bis viele Jahre alt, in Bewegung. Die Organisatoren benutzten einen etwas schwieriger zu begehenden Abschneider, der größte Teil blieb jedoch auf dem verschneiten, aber gut begeharen Forstweg und traf gruppenweise im nur für uns geöffneten Schutzhaus ein.

Allgemein war dann nach rund 1 1/4 Stunden Anstieg Stärkung angesagt, was, durch Martin und Christian bestens organisiert,

auch in kurzer Zeit gelang. Gitarrenklänge, gemeinsame Adventlieder, einfühlsam von Ludwig vorgetragene Geschichten bildeten den zweiten Teil dieses Abends, der als nächtliche Wanderung bei Taschenlampenschein seinen Abschluß fand.

Beim Verabschieden am Parkplatz war der allgemeine Tenor: Wieder eine gut gelungene Veranstaltung, die im Vereinsgeschehen nicht fehlen darf.

### Die Do-Ri war schon in Jochberg

11 Schurken hatten sich während des Hahnenkammrennens in Jochberg versammelt. Am ersten Tag hatten wir den 30er von unserem Tiroler Freund Tommy (bewährter Zehnkampfhelfer) taggenau zu feiern. Bei Lachs, Sekt und guter Stimmung konnten wir ihm über diesen Schock hinweghelfen.

Freitag und Samstag feigten wir nach Vorbild des Streif-Bezwinners bei viel Sonnenschein und wenig Schnee über die Pisten. Beim Apres-Ski war die Siegesfeier von Strobl & Co allerdings mit Sicherheit ein "Lercherlschaß" gegen unsere Fröhlichkeitsausbrüche bei der Christl.

Der Jochberger Rhythmus (14 - 16 Uhr Schifahren, 16 - 5 Uhr Gaudi, usw., 5 - 10 Uhr Schlafen, 10 - 14 Uhr Essen, Nageln, Fernsehen, Plaudern) ist zwar gewöhnungsbedürftig, aber wir wollen ja schließlich noch länger die JUGEND-Riege des STW sein und haben deshalb unseren guten Ruf zu verteidigen.

MT

PS: Detailberichte über die teilweise "unter Protest" durchgeführten Fröhlichkeitsausbrüche gibt es nur über besondere Anfrage.

### Aus unserer Gemeinschaft

Nachwuchs gab es bei Dipl.Ing. Reinhard und Maria Schmid. Sie freuen sich über die Geburt ihres Sohnes Melvin am 22.1.1997. Den Eltern und dem neuen Erdenbürger wünschen wir alles erdenklich Gute für die Zukunft!

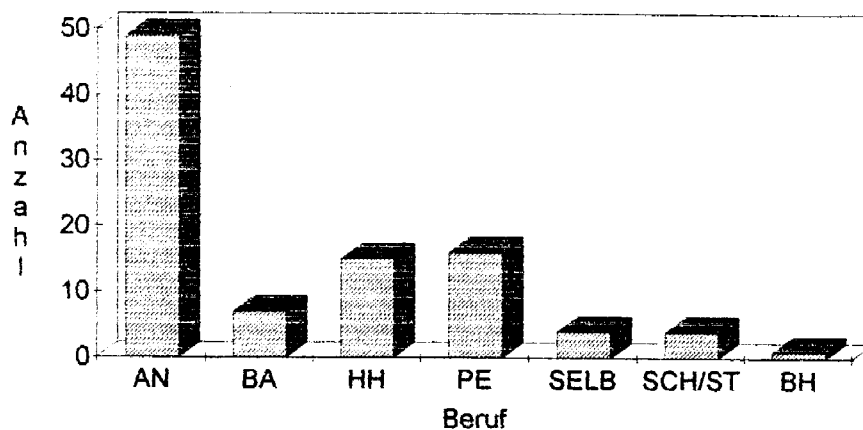
### Terminkalender

24.2.	Hauptversammlung, Heuriger Durdak, 18 Uhr
26.2.-2.3.	Di-Riege in Jochberg
24.3.-1.4.	Schulferien d.h. kein Turnbetrieb!
24.6.-27.6.	letzte Turnstunden vor den Sommerferien
2.9.-5.9.	erste Turnstunden nach den Sommerferien
6.9.+7.9.	3. Favoritner Jedermann-Zehnkampf

## BERUFSVERTEILUNG IM STW

Stand Jänner 1997

STW-Mitglieder Jan. 1997  
Berufe

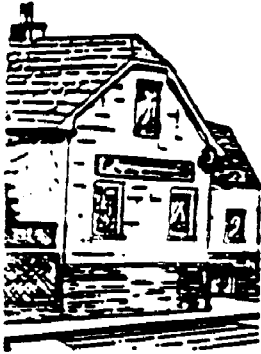


Erklärung:	Anzahl:	Prozente:
AN...:Arbeitnehmer (Angest./Arbeiter)	49	51,0%
BA.....:Beamte	7	7,3%
HH.....:Haushalt	15	15,6%
PE.....:Pensionist	16	16,7%
SELB...:Selbständig	4	4,2%
SCH/ST:Schüler/Student	4	4,2%
BH.....:Bundesheer	1	1,0%
<hr/>		
Summe:	96	100,0%

Das obenstehende Diagramm zeigt deutlich, daß etwa die Hälfte der Mitglieder Arbeitnehmer sind. Haushalt und Pensionisten halten mit etwa einem Sechstel, den 2. Platz..

G.P.

*Wir decken für Sie  
jederzeit den Tisch!*



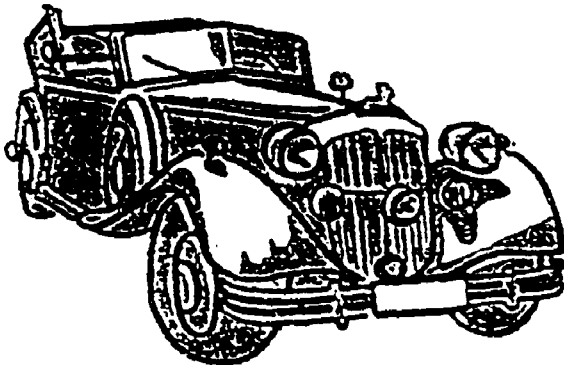
**Wienerfelder Schenke**  
"Zu den 4 Jahreszeiten"  
A. + F. Fraundorfer  
Neilreichgasse 139  
1100 Wien Tel. 67 96 60

Mo Ruhetag,  
geöffnet von 10.00 bis 23.00 Uhr.  
Und das Essen, weit über  
die Favoritner Bezirksgrenzen  
hinaus bekannt.  
kocht der Chef persönlich.

**ALFRED LÖSCHENBRAND**



KAROSSERIE - FACHBETRIEB  
1110 WIEN, HALLERG. 8-12 - EYZINGG. 7-9 TEL. 749 62 63, FAX 749 40 72



Rahmenrichtsystem f. alle Typen  
Neu- u. Umbauten  
Sonderlackierungen  
Windschutz- u. Auspuff-Sofortservice  
Anhängervorrichtungen  
Restaurierung von Oldtimern  
Mietwagenbereitstellung  
Alle Versicherungserledigungen

STAHLBAU

*Lamprecht & Szabo*

GES. M. B. H.

Stahl- u. Aluminium  
Konstruktionen  
Portale  
Dachausbauten  
Einfriedungen

1232 Wien, Josef-Osterreichergasse 18  
Telefon 86 86 87

optiker

**STREITER**

SPORTBRILLEN  
WANDERZUBEHÖR  
KONTAKTLINSEN

1100 Wien,  
Quellenstraße 30  
Beim Gellertplatz  
Tel. 0222 / 602 44 46

## Unsere Turnzeiten und Turnplätze

Männerturnen	Dienstag	19-21 Uhr,	J.Ensleinplatz, 1100 Wien
gemeinsame Wirbelsäulengymnastik			Mittwoch 18.30-19.30 Uhr,
			Absberggasse 50, 1100 Wien
Damenturnen	Mittwoch	<sup>18</sup> 10.30-20.45	Absberggasse 50, 1100 Wien
Jugend	Donnerstag	18-21 Uhr	Jagd-gasse 23, 1100 Wien
Volleyball	Freitag	18-20 Uhr	Jura Soyferg.,1100 Wien

Medieninhaber und Herausgeber:  
STW Favoriten, p.A. Uetzgasse 4, 1100 Wien

Bankverbindung:  
Erste Österreichische Sparkasse  
Kontonummer 034-38 929